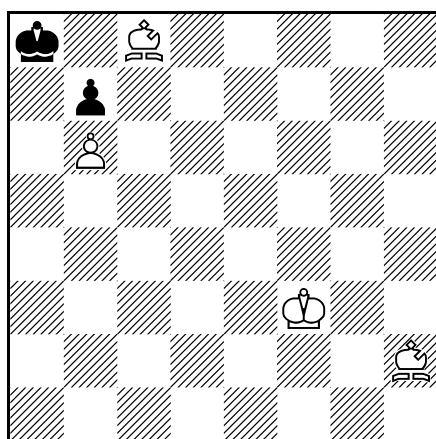


Die beiden langzügigen Matts bearbeiten den eingesperrten schwarzen König – die Lösungen sind nicht zu schwer und sehr unterschiedlich. Beim Selbstmatt muss der schwarze König getrieben und gleichzeitig die weißen Figuren umgruppiert werden. Beim Längstzüger muss Schwarz immer einen geometrisch längsten, legalen Zug ausführen.

2017/13

Winus Müller

Theresienhof



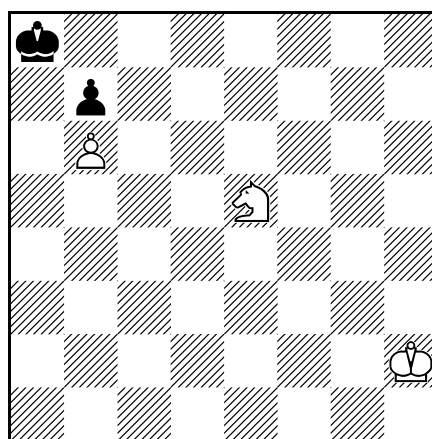
#9

(4+2)

2017/14

Claus Grupen

Siegen



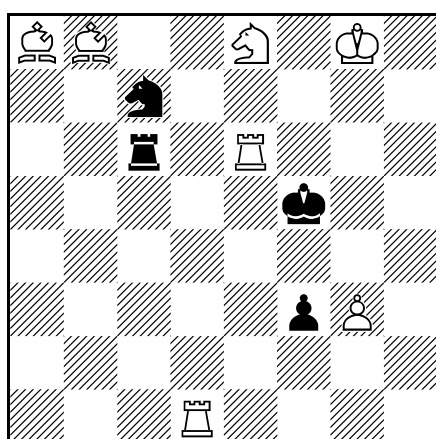
#11

(3+2)

2017/15

Christer Jonssen

(Schweden)



h#2

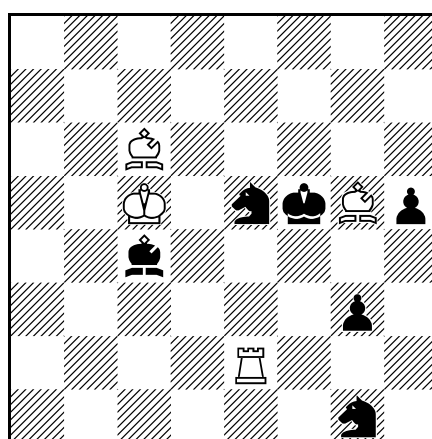
(7+4)

2 Lösungen

2017/16

Alexander Fica

Prag (Tschechien)



h#2

(4+6)

b) Te2→e6

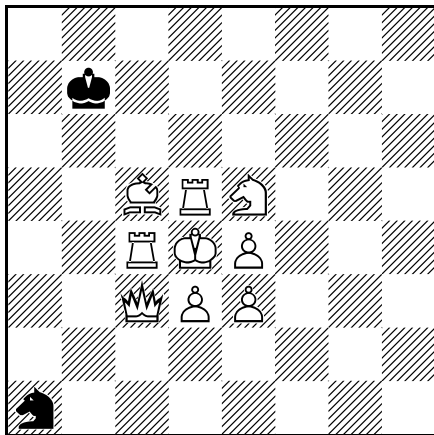
jeweils 2 Lösungen

Lösungen bitte bis zum 01.04.2017 an: winusm@web.de
oder Winus Müller, Am Ziegelbusch 5, 24306 Rathjensdorf

2017/17

Andreas Thoma

Groß Rönau



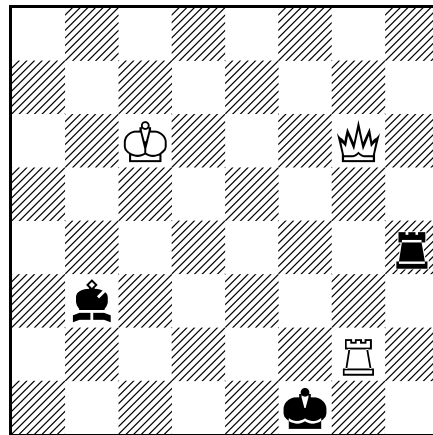
s#9

(9+2)

2017/18

Manfred Ernst

Holzwickede



s#6

(3+3)

Längstzüger

Lösungen zur Ausgabe 01/2017

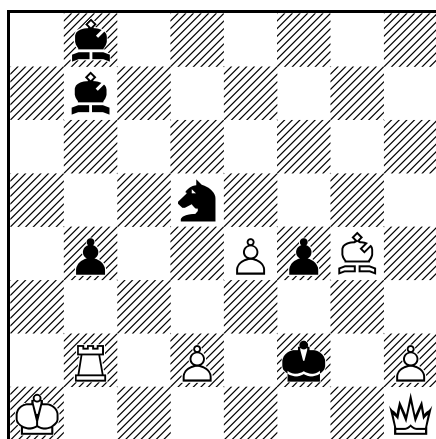
Die Lösung der Aufgabe 2017/01 (Andreas Thoma) stellte die Löser vor keine Probleme: **1. Dc1!** (droht 2. d3#/ d4#) mit den vier Varianten **1. ... Sc3/ Se3/ Lg6/ Lg7 2. d:c3#/ d:e3#/ d3#/ d4#**. „1. Dc1! mit Albino-Differenzierung. Lieber Andreas, ich komponiere auch keine Circeprocas, hebe dich also hinfort vom Zweizüger:-). Als kleinen Verbesserungsvorschlag gibt es die unten stehende Version mit Fluchtfeldgabe“ (Hauke Reddmann). „Nicht aufregend, dennoch sympathischer Meredith!“ (Baldur Kozdon). „Ja, der hübsche Albino. Gefühlt gibt es tausend und mehr Darstellungen, vielleicht gar einen direkten Vorgänger. Mal sehen, was meine Recherchen ergeben werden“ (Hanspeter Suwe). „Hübsche Albino Darstellung in Meredith Form. Thematisch ist das natürlich ein alter Hut“ (Stephen Rothwell). „Was ich schade finde ist, dass beide Züge der Drohung auch in der Lösung durch differenzierte Verteidigung nochmal vorkommen“ (Eberhard Schulze).

Die Aufgabe 2017/02 (Uwe Karbowiak) war schon ein anderes Kaliber: **1. Sg5!** (droht 2. Sf3#) **Ke5 2. Lc3+ K:d6 3. Sf7+ Kc5 4. Lb4+ Kd4 5. Sg5! Ke5 6. Le7 f3 7. S:f3+ Kf4 8. Ld6+ e5 9. L:e5#**. „Schwarzer Königs-Rundlauf zwecks Beseitigung hinderlicher weißer Masse, dazu Pferdchen-Pendel“ (Hanspeter Suwe). „Fein! Aus der Ausgangsstellung heraus schwer zu erkennen, dass der Bauer auf d6 ein zu eliminierender Störenfried ist!“ (Baldur Kozdon). „Sehr elegant, wie Weiß durch zwei Pendelmanöver des Springers auf f7 und des Läufers auf b4 den schwarzen König zu einem Rundlauf und damit zur Beseitigung des Störenfrieds

d6 nötigt. Danach ist der Weg für den Läufer auf b4 nach e7 und damit für ein schönes krönendes Mustermatt frei. Der Vorspannhinweis und die logische Struktur verschaffen ein angenehmes Löseerlebnis. Das Johandl'sche Vorbild würde mich zum Vergleich sehr interessieren“ (Stephen Rothwell). „eine rätselhafte Aufgabe. Ein schweres Stück, aber ästhetisch etwas gewöhnungsbedürftig“ (Claus Grupen). Dem Wunsch der Löser kann genüge getan werden, hier die Aufgabe von Johandl: 1. Sg5! Ke5 2. L:c3+ Kd6 3. Sf7+ Kc5 4. Lb4+ Kd4 5. Lf1! (droht 6. c3#) c3 6. Sg5! Ke5 7. L:c3+ Kd6 8. Sf7+ Kc5 9. Lb4+ Kd4 10. c3#, mit doppeltem Königsrundlauf, aber sehr viel mehr Holz.

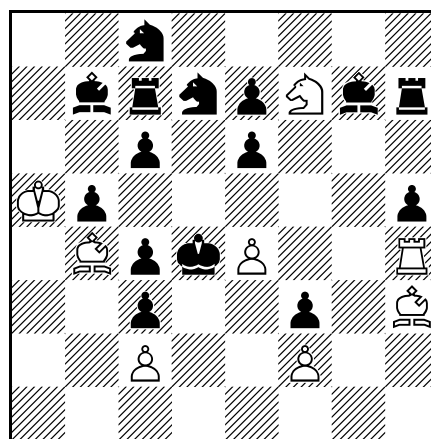
Version Hauke Reddmann
zu 2017/01
Andreas Thoma

zu 2017/02: Uwe Karbowiak
Alois Johandl
Schach Report, 1993



#2

(7+6)



#10

(8+15)

Die beiden Lösungen der Aufgabe 2017/03 (Christer Jonsson) sind: **a) 1. Te4 S:e5 2. K:e5 Tg3 3. Kf4 Sg6#** **b) 1. Td4 S:d5 2. K:d5 Tb3 3. Kc4 Sb6#**. „Schwarzer Turm-Vorausblock und schwarze Königswanderung, weißer reziproker Funktionswechsel der Springer“ (Hanspeter Suwe). „Eine kunstvolle, harmonische Darbietung eines Funktionswechsels der weißen Springer als Opfer- und Mattstein (Zilahi-Thema)“ (Stephen Rothwell).

Die Lösung der Aufgabe 2017/04 (Gunter Jordan) lautet: **1. e3! Kd1! 2. e2+ Kd2 3. e1T! Kc3 4. Ta1 Kb4 5. Ta7 b:a7+ 6. Kc7 a8D 7. Kb6 Da5#**. „Geschickte Unterverwandlung, um dem weißen König den Weg auf die b-Linie zu ermöglichen und den Coup auf a7 einzuleiten“ (Claus Grupen). „Turm-Unterverwandlung und Führung zum Opferfeld, dazu weiße Königswanderung und Damenumwandlung“ (Hanspeter Suwe). „Kindergartenproblem (neben den Königen sind nur Bauern auf dem Brett) mit Turm- und Damen-Umwandlung und dem Pfiff des Tempozugs 1. ... Kd1“ (Stephen Rothwell).

Die weiße Rochade-Stellung des Selbstmatts 2017/05 (Olaf Jenkner) wird in der Lösung nicht ausgenutzt: **1. Th8!+ Ka7 2. Ta8+ Kb6 3. Ta1 c4 4. b8D+ Kc5 5. Ddb5+ Kd4 6. D:c4+ Ke3 7. Dbf4+ g:f4 8. Td1 f3 9. Lf1 f2#**. „Zweimal Rochade-Stellung, und doch keine Rochade - das ist doch die Höhe! Zum Glück geht der weiße Turm in alle vier Ecken nebst Mattnetzflückerei mit zwei weißen Damen“ (Hanspeter Suwe). „Witzige weiträumige Überführung des „Schein-Rochade-Turms“ von h1 nach d1. Dass Schwarz hier viel getrieben wird und sich nicht viel wehren kann, liegt in der Natur solcher Stücke“ (Stephen Rothwell).

„Ein Schema wird bei der Aufgabe 2017/06 (Claus Grupen) auf die Spitze getrieben oder: Die Zitrone bis zum letzten Tropfen ausgepresst - davon wird der Saft aber nicht süßer“ (Hanspeter Suwe). Die zwölf Lösungen sind: **a) 1. Td1+ Ld5 2. T:d5+ Sd7 3. Ka6 Dh7 4. Tf5 Dh1 5. Tb5 Da8# b) 1. Tf1 Dh7 2. Tf5 Da7 3. Ka4 Dg1 4. Tc5 Dg8 5. Tb5 Da2# c) 1. Te1 Dh7 2. Te8+ Kc7 3. Te4 Dh1 4. Te6 Da8 5. Tc6 D:c6# d) 1. Ta4 Dh7 2. Te4 Da7 3. Ka4 Dg1 4. Te3 Dg8 5. Ka3 Da2# e) 1. Ta4 Dh3 2. Tb4 Dc8 3. Ka4 Dh3 4. Th8+ D:h8 5. Ka3 Da1# f) 1. Ta6 Dh3 2. Te6 Da3 3. Te3 Lf8 4. Td3+ Dd6 5. Kc4 Dd3# g) 1. Ta6 Dh3 2. Te6 Da3 3. T:e4 Df8 4. Tb4 Df1+ 5. Ka4 Da6# h) 1. Ta6 Dc2 2. Td6+ Ld7+ 3. Ka6 Dh7 4. Tg6 Dh1 5. Tb6 Da8# i) 1. Ta6 Da2 2. Te6 Dh2 3. Te8+ Kc7 4. Te7+ Ld7+ 5. Ka6 Da2# j) 1. Ta8+ Lc8 2. T:c8+ Ke7 3. Tc2 Da2 4. Te2+ De6 5. Ke1 D:e2# k) 1. T:g4 Da2+ 2. Kf1 Dg8 3. Tg2 Da2 4. Td2+ Dd5 5. Tf2 Dh1# l) 1. Kf1 Lc8 2. Th6 Da2 3. Te6 Dh2 4. Te8+ Kc7 5. Te1 Lh3#**. „Ein erstaunlicher Zwölfling mit einigen durchaus hübschen längstzügertypischen Mattführungen. Insgesamt überwiegt aber doch die Quantität, der Häufungs- und Wiederholungscharakter“ (Stephen Rothwell).